

Umsetzungsheft Projekte in der Gemeinde – Bezüge zum Lehrplan 21

Die vorliegende Handreichung soll Lehrpersonen bei der Umsetzung eines «Projekts in der Gemeinde» im Hinblick auf die Kompetenzanforderungen des Lehrplans 21 unterstützen. Die nachfolgende Übersicht zeigt den Bezug des Umsetzungshefts «Projekte in der Gemeinde» aus der Lehrmittelreihe «Querblicke» zu den Kompetenzen im Lehrplan 21 auf – dies auf der Ebene der jeweiligen Fachbereiche. Die Übersicht legt dar, an welchen Kompetenzen aus den jeweiligen Fachbereichen und welchen überfachlichen Kompetenzen schwerpunktmässig gearbeitet wird.

Ein Projekt in der Gemeinde ist in der Regel fächerübergreifend angelegt – je nach konkreter Unterrichtsgestaltung und gewähltem Themenschwerpunkt des Projekts sind zahlreiche

Vertiefungen in weiteren Fach- (z.B. Mathematik oder Bildnerisches Gestalten) oder Kompetenzbereichen möglich und sinnvoll. Sowohl Kompetenzen der Fachbereichspläne sowie gewisse überfachlichen Kompetenzen tragen zu einer Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung (BNE) bei.

Je nach Stufe resp. auch Klasse, in der das Lehrmittel zur Anwendung kommt, können die Kompetenzen auf unterschiedlichen Kompetenzstufen bearbeitet werden. Auf eine Zuordnung zu Kompetenzstufen wurde daher verzichtet.

Dieses Dokument hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit, zeigt aber die Orientierung des Lehrmittels an den Kompetenzen des Lehrplans 21 konkret auf.

Lehrplan 21 – Überfachliche Kompetenzen	
Die Schülerinnen und Schüler ...	
Personale Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ... können eigene Einschätzungen und Beurteilungen mit solchen von aussen vergleichen und Schlüsse ziehen (Selbst- und Fremdeinschätzung). ... können eigene und andere Meinungen und Überzeugungen auf zugrundeliegende Argumente (Fakten, Interessen, Werte) hin befragen. ... können Argumente abwägen und einen eigenen Standpunkt einnehmen. ... können aufgrund neuer Einsichten einen bisherigen Standpunkt ändern; sie können in Auseinandersetzungen nach Alternativen oder neuen Wegen suchen. ... können einen eigenen Standpunkt einnehmen und vertreten, auch wenn dieser im Gegensatz zu vorherrschenden Meinungen/Erwartungen steht.
Soziale Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ... können sich aktiv und im Dialog an der Zusammenarbeit mit anderen beteiligen. ... können aufmerksam zuhören und Meinungen und Standpunkte von andern wahrnehmen und einbeziehen. ... können auf Meinungen und Standpunkte anderer achten und im Dialog darauf eingehen. ... können je nach Situation eigene Interessen zu Gunsten der Zielerreichung in der Gruppe zurückstellen oder durchsetzen. ... können Kritik angemessen, klar und anständig mitteilen und mit konstruktiven Vorschlägen verbinden. ... können Menschen in ihren Gemeinsamkeiten und Differenzen wahrnehmen und verstehen.
Methodische Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ... können die gesammelten Informationen strukturieren und zusammenfassen und dabei Wesentliches von Nebensächlichem unterscheiden. ... können Informationen vergleichen und Zusammenhänge herstellen (vernetztes Denken). ... können die Qualität und Bedeutung der gesammelten und strukturierten Informationen abschätzen und beurteilen.

Lehrplan 21 – Kompetenzen Zyklen 2 und 3	
Die Schülerinnen und Schüler ...	
D.1.C.1	... können ihr Hörverhalten und ihr Hörinteresse reflektieren.
D.3.D.1	... können ihr Sprech-, Präsentations- und Gesprächsverhalten reflektieren.
D.3.B.1	... können sich in monologischen Situationen angemessen und verständlich ausdrücken.
D.3.C.1	... können sich aktiv an einem Dialog beteiligen.
NT.9.3	... können Einflüsse des Menschen auf regionale Ökosysteme erkennen und einschätzen.
WAH.5.2	... können soziale, rechtliche und ökonomische Aspekte im Alltag und im Zusammenleben recherchieren.
RZG.3.1	... können natürliche Systeme und deren Nutzung erforschen.
RZG.3.2	... können wirtschaftliche Prozesse und die Globalisierung untersuchen.
ERG.1.1	... können menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.
ERG.1.2	... können philosophische Fragen stellen und über sie nachdenken.
ERG.2.1	... können Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten.
ERG.2.2	... können Regeln, Situationen und Handlungen hinterfragen, ethisch beurteilen und Standpunkte begründet vertreten.
ERG.5.4	... können Gemeinschaft aktiv mitgestalten.
ERG.5.5	... können verschiedene Lebenslagen und Lebenswelten erkunden und respektieren.
ERG.5.6	... können Anliegen einbringen, Konflikte wahrnehmen und mögliche Lösungen suchen.
MI.1.2	... können Medien und Medienbeiträge entschlüsseln, reflektieren und nutzen.
MI.1.4	... können Medien interaktiv nutzen sowie mit anderen kommunizieren und kooperieren.
MI.2.1	... können Daten aus ihrer Umwelt darstellen, strukturieren und auswerten.

Legende

D = Deutsch

NT = Natur und Technik

WAH = Wirtschaft, Arbeit, Haushalt

RZG = Räume, Zeiten, Gesellschaften

ERG = Ethik, Religionen, Gemeinschaft

MI = Medien und Informatik